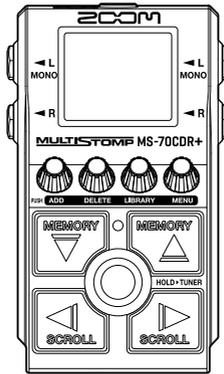


MS-70CDR+

MULTISTOMP



Kurzanleitung

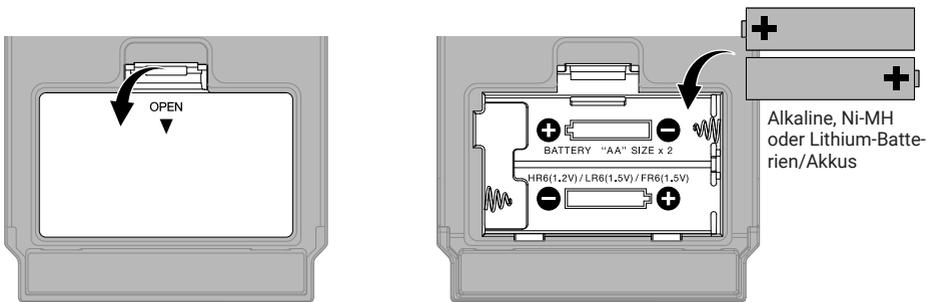
Software und Dokumente zu diesem Produkt können auf der folgenden Webseite eingesehen werden.



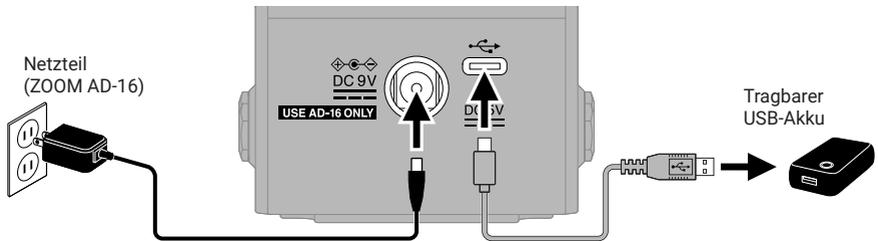
zoomcorp.com/help/ms-70cdrplus

Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch unbedingt die Sicherheits- und Gebrauchshinweise.

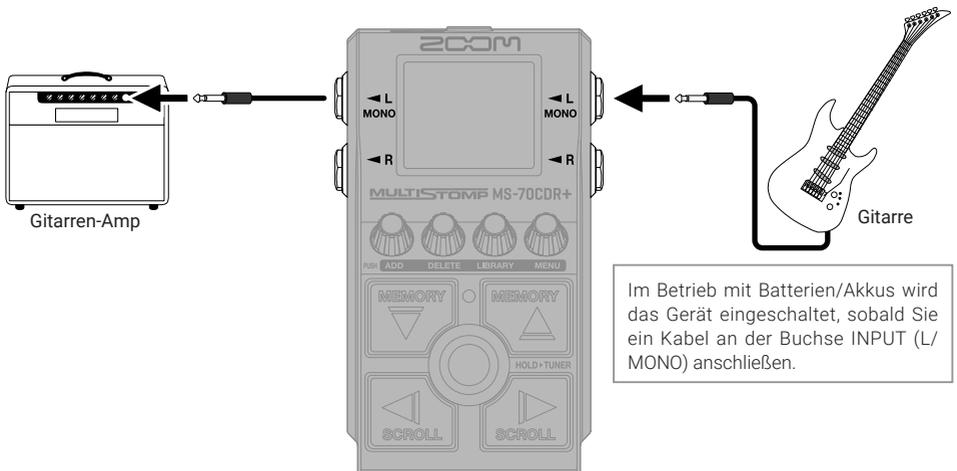
Einsetzen der Batterien



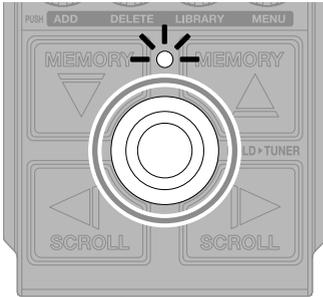
Sie können das zugehörige Netzteil (ZOOM AD-16) oder einen handelsüblichen tragbaren USB-Akku verwenden.



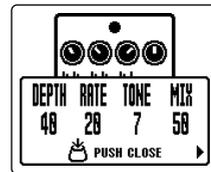
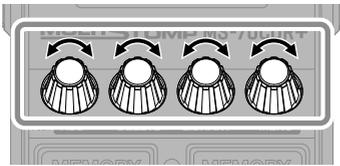
Anschluss externer Geräte und Einschalten



An-/Abschalten von Effekten

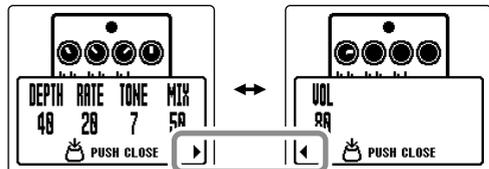
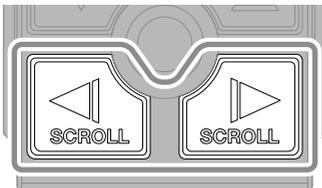


Einstellen von Effekten

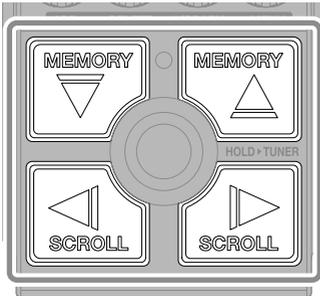
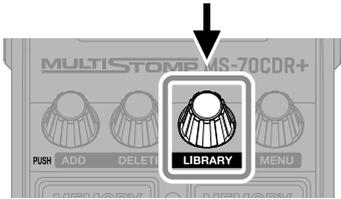


Drücken Sie , um den Parameter-Screen zu schließen.

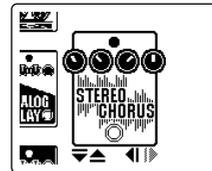
Wenn sich die Parameter auf mehrere Seiten verteilen, wird ► / ◀ eingeblendet.



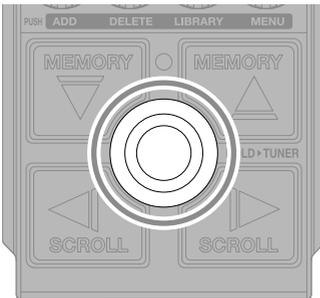
Ersetzen von Effekten



Auswählen

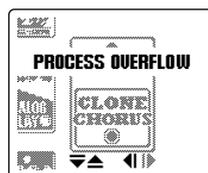


LIBRARY-Screen



Bestätigen

Das MS-70CDR+ kann bis zu 6 Effekte kombinieren, aber wenn die für die Verarbeitung verfügbare Leistung überschritten wird, erscheint die unten dargestellte Meldung. Ändern Sie entsprechend einen der Effekte, um diese Meldung zurückzusetzen.



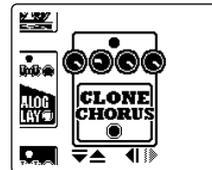
Hinzufügen von Effekten



Auswählen



Bestätigen

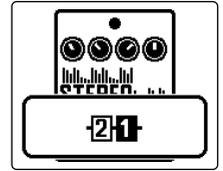
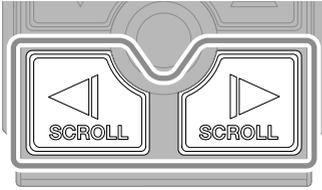


Wählen Sie einen Effekt aus der Library/Bibliothek und erstellen Sie einen eigenen Sound.

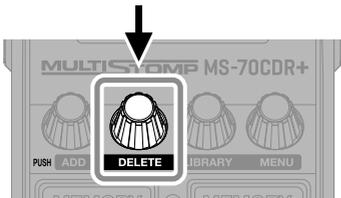
Bis zu 6 Effekte können im MS-70CDR+ beliebig kombiniert werden. Wenn Sie versuchen, einen Effekt hinzuzufügen, der die maximale Grenze für Kombinationen überschreiten würde, wird die folgende Meldung eingeblendet. Entfernen Sie einen Effekt, bevor Sie einen anderen hinzufügen.



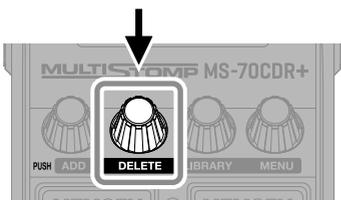
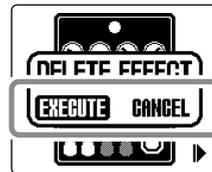
Ändern der dargestellten Effektposition



Löschen von Effekten



Auswählen

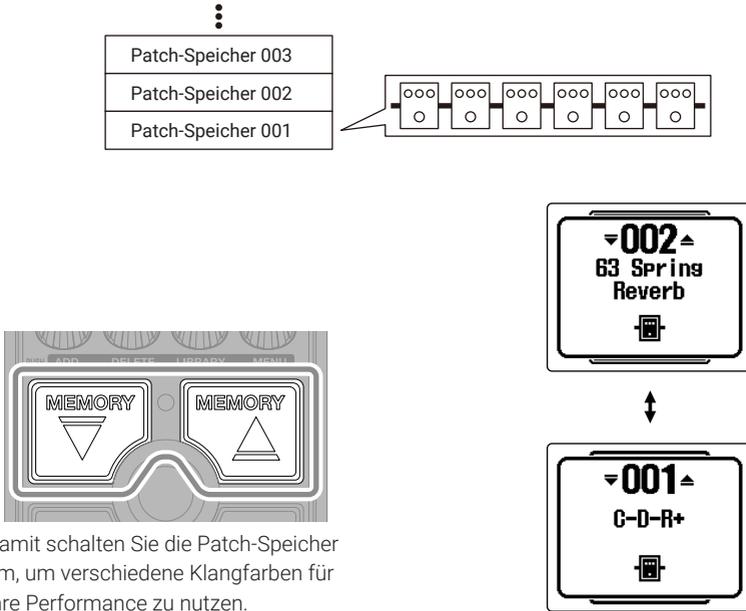


Ausführen



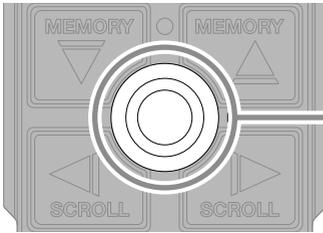
Umschalten von Patch-Speichern

Patch-Speicher enthalten den Status (An/Aus) der Effekte und die eingestellten Parameterwerte. Die Effekte im MS-70CDR+ werden in Form von Patch-Speichern gespeichert und geladen. In einem einzelnen Patch-Speicher können bis zu 6 Effekte genutzt werden.

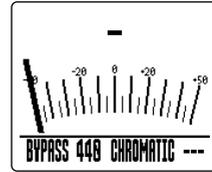


Damit schalten Sie die Patch-Speicher um, um verschiedene Klangfarben für Ihre Performance zu nutzen.

Einsatz des Tuners



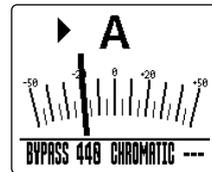
Drücken
und halten



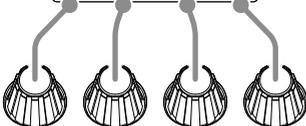
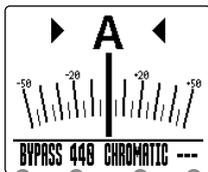
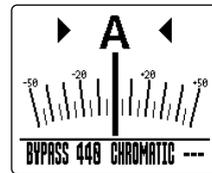
TUNER-Screen

Der Tuner kann nicht verwendet werden, wenn dem gewählten Effekt eine spezielle Funktion zugewiesen ist (z. B. Effekte, die nur aktiv sind, wenn Sie den Fußschalter gedrückt halten).

- Schlagen Sie eine leere Saite an und passen Sie die Stimmung an.
- Der nächstgelegene Notenname und die Tonhöhenverstimmung werden angezeigt.



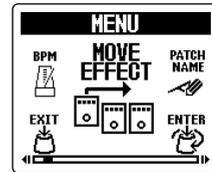
- ▶◀ zeigt, dass die Tonhöhe gestimmt ist.



Wechseln Sie mit  zwischen den Tuner-Einstellungen.

Audioausgabe	BYPASS / MUTE
Standard-Stimmung	430 Hz – 450 Hz
Tuner-Typ	Damit wählen Sie den gewünschten Tuner-Typ aus.
Drop-Stimmung	Alle Saiten können auf Basis einer herkömmlichen Stimmung um 1 (1 b), 2 (2 b) oder 3 (3 b) Halbtöne nach unten gestimmt werden.

Funktionen im MENU



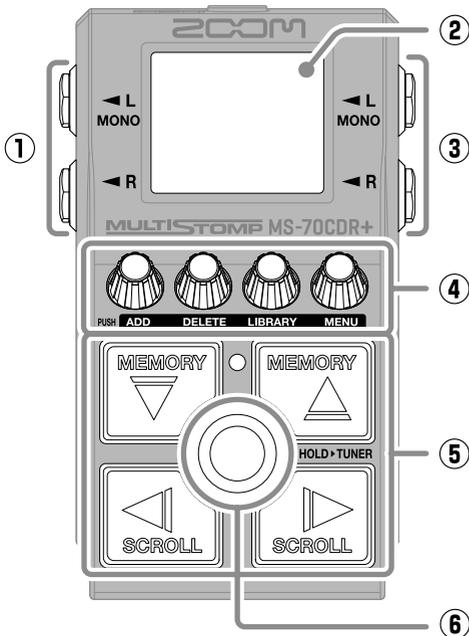
MENU-Screen

	<p>Die BPM, die zur Tempo-Synchronisation der Delay-Zeit u. a. genutzt werden, können für jeden Patch-Speicher separat eingestellt werden.</p>		<p>Das Ausgangssignal im LIBRARY-Screen kann (beim Wechseln von Effekten) wahlweise nur den ausgewählten Effekt oder den gesamten Patch-Speicher abbilden.</p>
	<p>Damit ändern Sie die Effekt-Reihenfolge.</p>		<p>Damit stellen Sie den Kanal für den USB-MIDI-Empfang ein.</p>
	<p>Damit benennen Sie einen Patch-Speicher um.</p>		<p>Damit stellen Sie den Batterietyp ein.</p>
	<p>Damit setzen Sie einen geänderten Patch-Speicher auf die Werkseinstellungen oder den Zustand zurück, in dem er sich direkt nach der Auswahl befunden hat.</p>		<p>Damit stellen Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein.</p>
	<p>Damit kopieren Sie einen Patch-Speicher und speichern ihn an einem anderen Speicherplatz.</p>		<p>Damit stellen Sie den Display-Kontrast ein.</p>
	<p>Damit erstellen Sie einen neuen Patch-Speicher.</p>		<p>Damit schalten Sie den ECO-Modus an/aus.</p>
	<p>Damit löschen Sie ein Patch-Speicher.</p>		<p>Damit stellen Sie die Werkseinstellungen wieder her.</p>
	<p>Damit steuern Sie die Gesamtlautstärke aus.</p>		<p>Damit überprüfen Sie die Firmware-Versionen.</p>
	<p>Damit schalten Sie die automatische Energiesparfunktion an/aus.</p>		<p>Scannen Sie einen 2D-Code mit einem Smartphone, um auf die ausführliche Produktdokumentation zuzugreifen.</p>
	<p>Damit schalten Sie die Vorauswahlfunktion an/aus.</p>		

In der Bedienungsanleitung finden Sie detaillierte Informationen zu allen Funktionen.

Beschreibung der Bedienelemente

■ Oberseite



① Ausgangsbuchsen

Hier schließen Sie einen Gitarrenverstärker oder einen anderen Effekt an.

② Display

Hier werden der Patch-Speicher und seine Effekte mit ihren Parameter-Einstellungen und weiteren Informationen dargestellt.

③ Eingangsbuchse

Hier schließen Sie eine Gitarre an.

④ Parameter-Regler

Damit passen Sie die Effektparameter an und nehmen verschiedene Einstellungen vor.

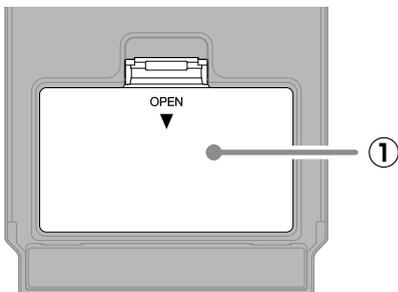
⑤ Richtungstasten

Damit wählen Sie u. a. Patch-Speicher und Effekte aus. Sie können mit dem Fuß bedient werden.

⑥ Fußschalter

Damit wird der Effekt an-/abgeschaltet. Halten Sie ihn gedrückt, um zum Tuner zu wechseln.

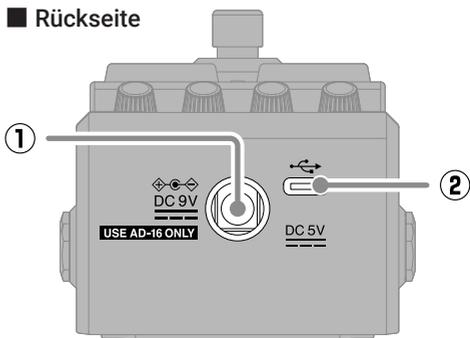
■ Unterseite



① Batteriefachabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um Typ-AA-Batterien einzusetzen oder zu entnehmen.

■ Rückseite



① Buchse für das 9 V Gleichstromnetzteil

Hier schließen Sie das zugehörige Netzteil (ZOOM AD-16) an.

② USB-Port (Typ C)

Hier schließen Sie einen Computer oder ein iOS/iPadOS-Gerät an (Stromversorgung über den USB-Bus wird unterstützt).

Fehlerbehebung

Das Gerät lässt sich nicht einschalten

- Überprüfen Sie die Anschlüsse.
- Schließen Sie im Batteriebetrieb ein Kabel an der Buchse INPUT (L/MONO) an.

Kein oder nur sehr leiser Sound

- Überprüfen Sie die Anschlüsse.
- Passen Sie die Pegel der Effekte an.
- Stellen Sie die Ausgangslautstärke ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für den Tuner-Ausgang nicht „MUTE“ ist.

Es sind sehr viele Nebengeräusche zu hören

- Überprüfen Sie die Schirmung des Instrumentenkabels.
- Verwenden Sie das Originalnetzteil (ZOOM AD-16).

Ein Effekt kann nicht ausgewählt werden

- Wenn die Prozessorleistung erschöpft ist, erscheint „PROCESS OVERFLOW“ im Display. Wenn diese Meldung erscheint, wird der entsprechende Effekt auf Bypass gesetzt.
- Wenn Sie versuchen, einen Effekt hinzuzufügen, der die maximale Grenze für Kombinationen überschreiten würde, wird „MAX EFFECTS. DELETE ONE.“ im Display dargestellt. Entfernen Sie einen Effekt, bevor Sie einen anderen hinzufügen.

Produktnamen, eingetragene Warenzeichen und in diesem Dokument erwähnte Firmennamen sind Eigentum der jeweiligen Firma.

iPadOS ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Cisco Systems, Inc. in den USA und in anderen Ländern und wird unter Lizenz verwendet.

USB Typ-C ist ein Warenzeichen des USB Implementers Forum.

Alle Warenzeichen sowie registrierte Warenzeichen, die in dieser Anleitung zur Kenntlichmachung genutzt werden, sollen in keiner Weise die Urheberrechte des jeweiligen Besitzers einschränken oder brechen.

Die Abbildungen und Display-Screens in diesem Dokument können vom tatsächlichen Produkt abweichen.



ZOOM CORPORATION

4-4-3 Kanda-surugadai, Chiyoda-ku, Tokyo 101-0062 Japan

zoomcorp.com